



II-5252 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
 DER BUNDESMINISTER
 FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
 ROBERT GRAF
 Zl. 10.101/347-XI/A/1a/88

Wien,

1.9.1988

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Leopold G r a t z
 Parlament
 1017 Wien

2453 IAB
 1988-09-05
 zu 2553/J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2553/J betreffend Ausgaben für Inserate, Broschüren und sonstiges Werbematerial sowie Meinungsumfragen, welche die Abgeordneten Dr. Haider und Dr. Partik-Pablé am 14. Juli 1988 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

Folgende Broschüren wurden seit Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 776/J in Auftrag gegeben:

1. "Bericht über die Entwicklung der Energiewirtschaft im Jahre 1986" (Loseblattsammlung)

Auflage: 400 Stück

Vervielfältigung durch hauseigene Vervielfältigung

Adressaten: Öffentliche und politische Stellen, wirtschafts-
 politisch Interessierte

2. "Der österreichische Bergbau 1987"

Auflage: 700 Stück, Fortdruck: 100 Stück

Kosten: wurden vom Fachverband der Bergwerke und Eisen erzeu-
 genden Industrie getragen

Kosten für Fortdruck: öS 6.600,-

Druck: Universal Druckerei Leoben

Adressaten: Teilnehmer am Leobener Bergmannstag 1987 und son-
 stige Interessierte

- 2 -

3. "Leistungsbeschreibungen für den Hochbau", Heft 4n

Auflage: 2.500 Stück

Kosten: öS 45.000,--

Druck: Druckerei Berger

Adressaten: Dienststellen, Projektanten, Professionisten

4. Musterprojekt für "Gewerke der Installations- und für die Gesundheitstechnik" mit "Allgemein und besonderen technischen Vorbemerkungen zu den Leistungsverzeichnissen", Hefte 8a und 8b

Auflage: 2.500 Stück

Kosten: öS 135.000,--

Druck: Druckerei Berger

Adressaten: Dienststellen, Projektanten und Firmen

5. "Standardisierte Leistungsbeschreibung für Elektrotechnik", Heft 9 (Nachdruck)

Auflage: 2.500 Stück.

Kosten: öS 142.035,--

Druck: Druckerei Berger

Adressaten: Dienststellen, Projektanten und Firmen

6. "Betriebs- und Wartungskatalog für haustechnische Anlagen"
(2. Ausgabe) Heft 2

Auflage: 2.000 Stück

Kosten: öS 103.760,--

Eigendruck

Adressaten: Dienststellen, Projektanten

7. Schloßhauptmannschaft Schönbrunn: "Schönbrunn und seine Schauräume"

Auflage: 229.940 Stück

Kosten: 1,513.353,-- öS

Druck: Österreichische Staatsdruckerei

Adressaten: Besucher

- 3 -

8. Schriftenreihe "Straßenforschung", 26 Hefte

Auflage: je 300 Stück

Kosten: öS 2.768.000,--

Druck: Gistel & Co

Adressaten: Freixemplare an Fachbibliotheken, Bundesländer,
Straßenverwaltungen im Ausland (z.T. im Austausch-
verfahren); der Großteil der Hefte wird im Wege
eines Kommissionsverlages verkauft

9. "Dokumentation über Forschungsvorhaben und wissenschaftliche Arbeiten in Österreich" für den Zeitraum 1985/86 auf dem Gebiet des Straßenbaues und Straßenverkehrswesens

Auflage: 850 Stück

Kosten rund öS 135.600,--

Druck: Gistel & Co

Adressaten: Ämter der Landesregierungen, Fachbibliotheken,
einschlägig tätige Forschungsstellen, Forschern,
Fachleute

10. "Ergebnisse der automatischen Straßenverkehrszählung" 1986

Auflage: 250 Stück

Kosten für Vervielfältigung: rund öS 85.000,--

Adressaten: Ministerien, Ämter der Landesregierungen, Hochschulinstitute, Zivilingenieure

11. "Jahresbericht der Wohnbauforschung", Jahrgang 1987

Auflage: 5.950 Stück

Kosten: öS 122.730,30

Druck: Druck- und Verlagshaus Styria, Graz

Adressaten: Ämter der Landesregierungen, Kammern, Städte- und Gemeindebund, Sachverständige der Wohnbauforschung, Hochschulen, Bibliotheken, Zivilingenieure, Architekten, Bauunternehmungen, Verband der gemeinnützigen Wohnbauvereinigungen, Forschungsträger, Wettbewerbsteilnehmer und sonstige interessierte Personen.

- 4 -

12. "Jahresbericht des Österreichischen Patentamtes 1987"

Auflage: 200 Stück

Kosten: öS 34.012,--

Druck: Rank Xerox Austria Ges.m.b.H.

Adressaten: Ämter beziehungsweise Organisationen, die Tätigkeiten im Rahmen des gewerblichen Rechtsschutzes ausüben

Folgende Broschüren werden voraussichtlich noch im Jahre 1988 in Auftrag gegeben:

1. Herausgabe eines Heftes der Reihe "Grundlagen der Rohstoffversorgung" (Vorträge des ECE-Seminars vom 21./22. März 1988)

Auflage: 300 Stück

Kosten: rund öS 25.000,--

Herstellung und Druck auf hauseigenen Anlagen;

Bildmontagen und Bindearbeiten: noch nicht bekannt

Adressaten: Seminarteilnehmer, Bundes- und Landesdienststellen, Universitätsinstitute, Bibliotheken

2. Schloßhauptmannschaft Schönbrunn: "Schönbrunn - Schloßpark und Gebäude"

Auflage: 60.000 Stück

Kosten: rund öS 508.500,--

Druck: Österreichische Staatsdruckerei (voraussichtlich)

Adressaten: Besucher

3. Schloßverwaltung zu Innsbruck und Ambras: "Hofburg-Führer"

Auflage. 30.000 Stück

Kosten: öS 41.604,--

Druck: Druckerei Frohnweiler

Adressaten: Besucher

4. Schriftenreihe "Straßenforschung", ca. 18 Hefte

Auflage: je 300 Stück

Kosten: ca. öS 1.950.000,--

- 5 -

Druck: Druckerei Gistel & Co

Adressaten: Freiexemplare an Fachbibliotheken, Bundesländer, Straßenverwaltungen im Ausland (z.T. im Austauschverfahren); der Großteil der Hefte wird im Wege eines Kommissionsverlages verkauft

5. "Ergebnisse der automatischen Straßenverkehrszählung" 1987

Auflage: 270 Stück

Kosten für Vervielfältigung: rund öS 92.000,--

Adressaten: Ministerien, Ämter der Landesregierungen, Hochschulinstitute, Zivilingenieure

6. "Jahresbericht der Wohnbauforschung", Jahrgang 1988

Die Vorbereitungsarbeiten (Erstellung des Manuskriptes) sind bereits im Gange

Kosten und Druck: noch nicht bekannt

Adressaten: Ämter der Landesregierungen, Kammern, Städte- und Gemeindebund, Sachverständige der Wohnbauforschung, Hochschulen, Bibliotheken, Zivilingenieure, Architekten, Bauunternehmungen, Verband der gemeinnützigen Wohnbauvereinigungen, Forschungsträger, Wettbewerbsteilnehmer und sonstige interessierte Personen

Zu den Punkten 3 und 4 der Anfrage:

Folgende Prospekte wurden seit Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 776/J herausgegeben:

1. "WLV-Versorgungssicherungsgesetz", Lose-Blattsammlung

Auflage: 400 Stück

Druck und Vervielfältigung durch hauseigene Vervielfältigung

Adressaten: Ämter der Landesregierungen, Bezirksverwaltungsbehörden, Kammern sowie Personen, die im Bereich der WLV (Wirtschaftliche Landesverteidigung) tätig sind

- 6 -

2. Badeschloß Badgastein: Preisliste zum Prospekt

Auflage: 3.000 Stück

Kosten: öS 2.500,--

Druck: Firma Hutegger

Adressaten: Verteilung an Dienststellen und öffentlich Bedienstete

3. Kurheim Semmering: Prospekt samt Preisliste

Auflage: 5.000 Stück

Kosten: öS 37.644,--

Adressaten: Verteilung an Dienststellen und öffentlich Bedienstete

4. Schloßhauptmannschaft Schönbrunn:

a) Ansichtskarten

Auflage: 252.176 Stück

Kosten: öS 94.079,--

b) Ansichtskartenserien

Auflage: 12.000 Stück

Kosten: öS 167.198,--

c) Faltkarten

Auflage: 55.238 Stück

Kosten: öS 207.331,--

d) Poster

Auflage: 2.280 Stück

Kosten: öS 15.055,--

Druck von a) bis d): Firma Sochor

Adressaten von a) bis d): Besucher

5. Tiergarten Schönbrunn:

a) Aussendung im BTX "Aktivurlaub 1988"

Kosten: öS 8.680,--

Auftrag an: Effektiv Werbung-KG

Adressaten: Besucher

- 7 -

b) Lautsprecherdurchsage während der Wiener Herbstmesse 1987

Kosten: öS 4.890,--

Auftrag an: Wr. Messe AG

Adressaten: Besucher

Zu den Punkten 5 und 6 der Anfrage:

Folgende Zeitungsinserate wurden seit Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 776/J in Auftrag gegeben:

Tiergarten Schönbrunn:

48 Inserate für Tiergartenwerbung in 20 verschiedenen Zeitschriften

Kosten: öS 280.199,--

Schloßhauptmannschaft Schönbrunn:

1 Einschaltung im HEROLD; Adreßbuch Wien, Ausgabe 1988

Kosten: öS 6.468,--

Geplant sind noch im heurigen Jahr von der Tiergartenverwaltung
8 Inserate für Tiergartenwerbung in verschiedenen Zeitschriften;

Kosten: öS 33.362,--.

Zu Punkt 7 der Anfrage:

Folgende Plakataktionen wurden seit Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 776/J durchgeführt:

Tiergarten Schönbrunn:

a) Plakat für Tiergartenwerbung

Affichierung bei Wiener Herbstmesse 1987 und bei Wiener Frühjahrsmesse 1988 (Wiener Werbezentrale)

Kosten: öS 2.420,--

b) Selbstklebefolien, 31 Stück
für Autobusse und betriebseigene Fahrzeuge
Entwurf, Druck und Herstellung: Firma Jammernernegg
Kosten: öS 9.437,--

Geplant ist noch im heurigen Jahr die Affichierung von 26 Selbstklebefolien in den ÖBB-Bussen (Fa. Objektwerbung);
Kosten: öS 80.375,--.

Weiters ist zu den Punkten 3, 4, 5, 6 und 7 der Anfrage noch folgendes zu bemerken:

"Teilprivatisierung der Verbundgesellschaft - Verkaufswerbung"

Mit Art. II, Abs.2 des Bundesverfassungsgesetzes vom 2. Juli 1987, BGBl. Nr. 321/87 wurde unter anderem der Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen, Anteilsrechte an der Verbundgesellschaft bis zu 49 von Hundert des Grundkapitals zu veräußern. Diese gesellschaftsrechtliche Öffnung der Verbundgesellschaft soll noch im Herbst dieses Jahres erfolgen.

Wie bei Aktienemission allgemein notwendig, umfaßt die Vorbereitung des Aktienverkaufs auch eine entsprechende Werbekampagne. So weit es sich dabei um Imagewerbung für die Verbundgesellschaft handelt, obliegt sie der Verbundgesellschaft und wird von dieser auch kostenmäßig getragen. Die Verkaufswerbung selbst ist grundsätzlich Sache des den Verkauf anstrebenden Eigentümers und damit bei der Teilprivatisierung der Verbundgesellschaft kostenmäßig von der Republik Österreich zu tragen.

Aus Gründen der Einheitlichkeit in der Durchführung der Werbekampagne, der der Verbundgesellschaft zur Verfügung stehenden Einrichtungen und nicht zuletzt im Hinblick auf die von der Verbundgesellschaft lukrierbaren Kostenvorteile, werden nicht nur die Aufträge für die Imagewerbung, sondern auch diejenigen für die

- 9 -

Verkaufswerbung durch die Verbundgesellschaft erteilt, wobei die Auftragserteilung für die Verkaufswerbung mit Zustimmung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten erfolgt.

In einem zwischen dem Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten und der Verbundgesellschaft am 28. Juli 1988 abgeschlossenen Vertrag wird die Zusammenarbeit der Republik Österreich und der Verbundgesellschaft bei der Teilprivatisierung der Verbundgesellschaft auch diesbezüglich geregelt. Unter anderem wurde in diesem Vertrag festgelegt, daß die vom Bund zu tragenden Kosten der Verkaufswerbung insgesamt 45 Millionen Schilling nicht übersteigen dürfen. Als Hauptauftragsnehmer für die Werbekampagne ist die Werbeagentur "DIE SIEBER" vorgesehen.

Zu den Punkten 8 bis 11 der Anfrage:

Seitens meines Ressorts wurden seit Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 776/J keine Aufträge an Meinungsforschungsinstitute vergeben. Derzeit sind auch keine Auftragsvergaben geplant.

